



Fachmannebene (Platine DMF 04B) Version 2.10

Die zweite Ebene ist das Programmiermenü (Fachmannebene).

Softwareversion

Um auf die zweite Menüebene zu gelangen, werden die Tasten "M" und "+" auf der Fronttafel der Bedienoberfläche gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt. Es sind 19 (bzw. 20) Parameter einstellbar. Da drei Ziffern im Display nicht angezeigt werden können bedeutet 99. = 100!

DISPLAY D1	Parameter	Einstellbare Werte	Werkseinstellung
1	Art der Fernbedienung	0 = modulierend 1 = On-Off	0
2	Modell Heizkessel	1 = Econcept 25 C 4 = Econcept 25/35/50 A 5 = Econcept 15 A	typabhängig
3	Gradient in °C/min für die Temperaturerhöhung in der Heizphase	0 – 20	2
4	Pumpennachlaufzeit in der Heizphase (Minuten)	0 – 255	7
5	Betriebsmodus Heizpumpe * entsprechend Punkt 4	1 = Kontinuierlicher Pumpenlauf 0 = temporärer Nachlauf *	0
6	Höchstleistung in der Heizphase (%)	35 – 100	99.(100)
7	Leistung während WW-Bereitung (%)	35 – 100	99.(100)
8	Drehzahl der Heizungspumpe in % (*10)	3 – 10	10
9	Wartezeit Heizung (Minuten)	0 – 10	4
0.	Wartezeit Warmwasser (Sekunden) **	0 – 255	120
1.	Höchsttemperatur in der Heizphase (°C)	20 – 90	75
2.	Heizleistung in der Startphase (%) (wird für 20 s gehalten)	25 – 100	60
3.	Ausgleichskurve mit Außenfühler (Heizkennlinie)	0 = OFF 1 – 10 = Kurve (siehe Diagramm)	0
4.	Parallelverschiebung der Heizkurve (°C)	20 – 40 (siehe Diagramm)	30
5.	<i>(nicht belegt)</i>		
6.	Minstdrehzahl Gebläse (Kesselleist.%)	35 – 100	35
7.	Typ C: Einschalttemp. WW (°C) Typ A: Hysterese Speicher (dT in K)	0 – 60 0 – 30	Typ C: 46°C Typ A: 2 K
8.	Führungsgröße dT in K für modulierende Umwälzpumpe	1 – 30	20
9.	Schutz Wärmetauscher: max. Temperaturdifferenz zwischen Vorlauf und Rücklauf (K)	1 - 30	22
0.	Nur Typ C , Temperaturerhöhung im Booster gegenüber Parameter 17 (in K)	0 - 20	14

** Pumpennachlaufzeit nach der Warmwasserbereitung beträgt 30 Sekunden (Festwert)



Fehler – History – Modus

Zur erweiterten Fehleranalyse können die letzten 10 Gerätefehler zur Anzeige gebracht werden.

Dazu werden die Tasten "M" und "-" auf der Fronttafel der Bedienoberfläche gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.

Das Status-Display (vorderes Anzeigenfeld D1) numeriert die letzten 10 Fehler nach Ihrer Reihenfolge beginnend mit "0".

Das Temperatur-Display (Display D2) zeigt den Fehler-Code (siehe Liste der Fehler-Codes in der Bedienungsanleitung Kapitel 3.4).

Mit der "+" Taste kann durch die gesamte Fehlerliste geblättert werden. Nach dem zehntletzten Fehler (Position 9) beginnt die Liste von vorn mit dem zuletzt aufgetretenen und gespeicherten Fehler (Position 0). Tritt ein neuer Fehler am Gerät auf, so rückt der bisherige letzte Fehler (Position 0) an die Position 1 (vorletzter Fehler) und der bisherige zehntletzte Fehler (Position 9) wird nicht mehr angezeigt.

Brennerlaufzeiten

Wird im Fehler – History – Modus die Taste "M" gedrückt, so erscheint im Status-Display D1 der Buchstabe „c“ und im Display D2 die Anzahl der **Brennerbetriebsstunden im Heizbetrieb**.

Bei erneutem drücken der Taste "M", erscheint im Status-Display D1 der Buchstabe „n“ und im Display D2 die Anzahl der **Brennerbetriebsstunden im Warmwasserbetrieb**.

Es werden grundsätzlich nur vierstellige Brennerlaufzeiten nach folgendem Muster angezeigt:

Das Temperatur-Display D2 wechselt zwischen 2 Anzeigen. Beide Anzeigen müssen addiert werden. Die **ersten Anzeige** (mit einem Punkt hinter der angezeigten Ziffer) zeigt die Betriebszeit in Stunden **eine Sekunde lang** und wird **mit 100 multipliziert**. Die **zweite Anzeige** (ohne Punkt hinter der angezeigten Ziffer) zeigt ebenfalls die Betriebszeit in Stunden **eine Sekunde lang** und **wird mit 1 multipliziert**.

Beispiel 1: 12 Betriebsstunden – Anzeige „00“ . , wechselnd mit Anzeige „12“

Beispiel 2: 9980 Betriebsstunden – Anzeige „99“ . , wechselnd mit Anzeige „80“

(Die komplette Anzahl der Betriebsstunden kann mit Hilfe eines PC und der entsprechenden Software angezeigt werden.)

Nach erneutem drücken der Taste "M" springt das Programm wieder in den Fehler – History – Modus.

Der Modus wird verlassen über die Betätigung der gleichen Tastenkombination ("M" und "-" für 3 sec.) oder nach einer Zeit von ca. 1 min. ohne Tastenaktion.